

## PRODUKTINFORMATION

### COROFLAKE 29 C

---

#### PRODUKTBESCHREIBUNG

**COROFLAKE 29 C** ist eine zweikomponentige, dampfdiffusionsbeständige, mit Graphitflakes gefüllte Polymerbeschichtung auf Basis eines chemisch und thermisch hochbeständigen modifizierten Novolac Vinylesterharzes. Durch den Einsatz eines Graphitfüllstoffs erreicht **COROFLAKE 29 C** eine gute elektrische Leitfähigkeit.

#### BESCHICHTUNGS-AUFBAU

Die Beschichtung besteht aus der zweikomponentigen Grundierung **COROFLAKE T PRIMER** und mindestens einer, in der Regel zwei Schichten der zweikomponentigen Deckschicht **COROFLAKE 29 C** von jeweils ca. 400 - 600 µm Trockenschichtdicke. Die auszuführende Gesamttrockenschichtdicke richtet sich nach der vorliegenden chemischen und thermischen Beanspruchung und kann bis zu 2,0 mm betragen.

#### ANWENDUNGSGEBIETE

Aufgrund der speziellen Füllstoffe ist **COROFLAKE 29 C** elektrisch leitfähig eingestellt und kann somit in Ex-geschützten Bereichen und überall dort, wo eine elektrisch ableitfähige Beschichtung erforderlich ist, eingesetzt werden. **COROFLAKE 29 C** enthält keine silikatischen Füllstoffe und kann bei starker alkalischer Beanspruchung wie z.B. in Lagertanks für Natronlauge eingesetzt werden. Des Weiteren wird **COROFLAKE 29 C** als Leitschicht unter Fluorkunststoff-Fixpunktauskleidungen sowie als leitfähige Deckschicht für das Beschichtungssysteme **COROFLAKE 29** eingesetzt.

#### EIGENSCHAFTEN

- Sehr hohe Temperaturbeständigkeit
- Elektrisch leitfähig
- Sehr gute Haftung auf Stahl
- Verarbeitung durch Airless-Spritzen, Rollen oder Streichen

#### CHEMISCHE BESTÄNDIGKEIT

Anfragen zur chemischen Beständigkeit können an [awt@tiptop-elbe.de](mailto:awt@tiptop-elbe.de) gestellt werden.

#### UNTERGRUND

Untergrund sind Bauteile aus Nichteisenmetallen, Gusswerkstoffen, unlegiertem oder austenitischem Stahl. Die Bauteile müssen entsprechend der DIN EN 14879-1 konstruiert und gefertigt sein. Der Untergrund muss während der Verarbeitung trocken bleiben.

#### OBERFLÄCHENVORBEHANDLUNG

Die DIN EN14879-1 sowie die TIP TOP Spezifikation „Korrosionsschutz von metallischen Bauteilen“ ist zu berücksichtigen. Unlegierter Stahl muss entsprechend der DIN EN ISO 12944-4 metallisch blank gestrahlt werden, einen Vorbereitungsgrad von SA 2½ nach DIN EN ISO 8501-1 aufweisen und dem Rauheitsgrad „Mittel (G)“ nach der DIN EN ISO 8503-2 entsprechen. Eine Mindestrautiefe von  $Rz \geq 70 \mu m$  ist erforderlich. Nach dem Strahlen muss eine Neubildung von Rost durch geeignete Maßnahmen (z.B. Grundieren) verhindert werden.

#### KLIMATISCHE BEDINGUNGEN

Während der Verarbeitung ist eine direkte oder indirekte Sonneneinstrahlung zu vermeiden und die in der Verarbeitungsvorschrift festgelegten klimatischen Bedingungen sind einzuhalten. Um eine Kondensatbildung zu vermeiden, muss ein Taupunktastand von min. 3K eingehalten werden. Die Materialien dürfen bei der Verarbeitung nie kälter als die Umgebungstemperaturen am Arbeitsplatz sein.

#### MISCHUNGSVERHÄLTNIS

Die Grundierungs- und Beschichtungsmaterialien werden in Mischeinheiten auf die Baustelle geliefert, so dass ein Abwiegen oder Abmessen der einzelnen Komponenten entfallen kann. Nach dem Mischen einer Einheit ist diese innerhalb der angegebenen Topfzeit zu verarbeiten.

Grundierung	Gew. - Teile	Vol. - Teile
<b>COROFLAKE T PRIMER</b>	100	100
<b>HARDENER No. 1 CLEAR</b>	2	2,1

## PRODUKTINFORMATION COROFLAKE 29 C

### MISCHUNGSVERHÄLTNIS

Beschichtung / Deckschicht	Gew. - Teile	Vol. - Teile
COROFLAKE 29 C	100	100
HARDENER No. 1 CLEAR / RED	2	2,3

### APPLIKATIONSMETHODE | VERBRAUCH

Vor dem Einsatz der Produkte ist stets die aktuelle Verarbeitungsanweisung zu beachten. Während der Beschichtungsarbeiten ist eine direkte oder indirekte Sonneneinstrahlung unbedingt zu vermeiden. Wird **COROFLAKE 29 C** durch Rollen oder Streichen aufgebracht, ist mindestens die doppelte Anzahl an Deckschichten erforderlich, um die geforderte Gesamttrockenschichtdicke zu erreichen. Angeschliffene Flächen müssen anschließend generell mit **SOLVENT F12** gereinigt werden.

Produkt	Applikation	Dicke	Verbrauch
COROFLAKE T PRIMER	Rollen / Streichen / Airless-Spritzen	deckend	ca. 150 g/m <sup>2</sup>
COROFLAKE 29 C	Airless-Spritzen / Rollen / Streichen	400 - 600 µm	ca. 800 - 1000 g/m <sup>2</sup>

Die Angaben zum Verbrauch entsprechen einem Mittelwert. Der tatsächliche Verbrauch ist abhängig von der Objektgeometrie und der Applikationsweise. Er kann daher variieren.

### TOPFZEITEN | ÜBERARBEITUNGSZEITEN

Produkt	Topfzeiten			Überarbeitungszeiten (20°C)	
	15°C	20°C	30°C	Min.	Max.
COROFLAKE T PRIMER	60 min	50 min	30 min	4 h	3 d
COROFLAKE 29 C	90 min	60 min	30 min	4 h	3 d

### REINIGUNG

Die gesamte Ausrüstung ist unmittelbar nach dem Gebrauch mit **SOLVENT T-200** zu reinigen. Die Reinigung der Ausrüstung sollte in einem gut gelüfteten Bereich erfolgen. Es wird empfohlen, die Spritzausrüstung im Laufe des Arbeitstages mehrmals durchzuspülen. Die Häufigkeit der Reinigung hängt von der Spritzmenge, der Temperatur sowie der vergangenen Zeit, einschließlich möglicher Verzögerungen ab.

### PORENPRÜFUNG

Aufgrund seiner elektrostatischen Eigenschaften (elektrisch leitfähig) kann der Auskleidungswerkstoff nicht mittels Hochspannungsprüfung auf Poren- und Rissfreiheit überprüft werden. Der Auskleidungswerkstoff wird auf Poren und Risse durch 100%ige visuelle Prüfung bei optimaler Ausleuchtung geprüft.

Produkt	Prüfspannung
COROFLAKE 29 C	-

### LIEFERFORM | MINDESTHALTBARKEIT

Produktname	Gebinde	Artikel Nr.	Lagertemperatur	Mindesthaltbarkeit
COROFLAKE 29 C	5 kg	590 2100	5 - 20°C	3 Mon
COROFLAKE 29 C	20 kg	590 2110	5 - 20°C	3 Mon
COROFLAKE T PRIMER	5 kg	590 3035	5 - 20°C	4 Mon
COROFLAKE T PRIMER	20 kg	590 3033	5 - 20°C	4 Mon
HARDENER No. 1 CLEAR	0,1 kg	590 0181	5 - 20°C	12 Mon
HARDENER No. 1 CLEAR	0,4 kg	590 0019	5 - 20°C	12 Mon
HARDENER No. 1 RED	0,1 kg	590 0356	5 - 20°C	12 Mon
HARDENER No. 1 RED	0,4 kg	590 0112	5 - 20°C	12 Mon

## PRODUKTINFORMATION COROFLAKE 29 C

### LIEFERFORM | MINDESTHALTBARKEIT

Produktname	Gebinde	Artikel Nr.	Lagertemperatur	Mindesthaltbarkeit
SOLVENT F12	4 kg	590 0095	5 - 20°C	12 Mon
SOLVENT T-200	4 kg	590 0610	5 - 25°C	60 Mon
SOLVENT T-200	8 kg	590 0611	5 - 25°C	60 Mon

### SICHERHEITSMASSNAHMEN

Die Sicherheitsdatenblätter der einzelnen Komponenten sowie die gesetzlichen Vorschriften beim Umgang mit Gefahrstoffen sind zu beachten. Es ist die vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung zu tragen. Angaben zur Entsorgung sind in den Sicherheitsdatenblätter der einzelnen Produkte zu finden. Die Sicherheitsdatenblätter können auf unserer Homepage im Downloadbereich heruntergeladen werden.

### PHYSIKALISCHE DATEN

Eigenschaft	Prüfnorm	Einheit	Kennwert
Ableitwiderstand (an Erde)	DIN EN 1081	$\Omega$	$< 10^6$
Dichte (Mischung)	DIN EN ISO 2811 (ASTM D1475)	g/cm <sup>3</sup>	1,21 ± 0,02
Hafffestigkeit Stahl	DIN EN ISO 4624 (ASTM D4541)	N/mm <sup>2</sup>	≥ 4
Max. Temperatur bei Flüssigkeiten	-	°C	+75
Max. Temperatur trocken (Rauchgase)	-	°C	+230
Polymerbasis	-	-	Vinylester
Shore Härte	DIN ISO 48-4 (ASTM D2240)	Shore D	≥ 75
Viskosität	DIN EN ISO 2555 (ASTM D2196)	mPa·s	3200 ± 250

Die angegebenen Temperaturen sind abhängig von der vorliegenden Beanspruchung und können daher variieren.

Die Angaben dieses Datenblatts entsprechen dem im Zeitpunkt seiner Erstellung aktuellen Stand unserer Produktkenntnisse und sollen allgemein als Richtwerte über unsere Produkte und deren Anwendungsmöglichkeiten informieren. Sie sind insbesondere aufgrund der Unterschiedlichkeit der möglichen Anwendungen, Verarbeitungen und örtlichen Gegebenheiten rechtlich unverbindlich und beinhalten insbesondere keine zugesicherten vertraglichen Eigenschaften. Wir empfehlen daher eine ausreichende Menge an Eigenversuchen oder eine konkrete Vorabfrage an unseren technischen Service. Änderungen, insbesondere soweit sie dem technischen Fortschritt dienen und das Produkt nicht erheblich modifizieren, bleiben vorbehalten. Soweit Angaben dieses Datenblatts ausnahmsweise ausdrücklicher Bestandteil eines mit uns abgeschlossenen Vertrags werden, dienen die in Bezug genommenen Angaben ausschließlich der Festlegung der vereinbarten Beschaffenheit des Vertragsgegenstands im Sinne des § 434 BGB und begründen keine darüber hinausgehende Beschaffenheitsgarantie im Sinne der gesetzlichen Bestimmungen.